

Rauschgiftbunker in Hessen: Polizei schlägt Drogenring mit 350 kg zu!

Zollfahndung und hessische Polizei sichern in Frankfurt und Umgebung über 350 kg Drogen und 50.000 Euro Bargeld; drei Festnahmen.



Frankfurt am Main, Deutschland - In einem großangelegten Einsatz haben Beamte des Zollfahndungsamtes und des Hessischen Landeskriminalamts beeindruckende 350 Kilogramm

Marihuana, über 200 Kilogramm Amphetamin, 186 Liter Codein sowie weitere Drogen und 50.000 Euro Bargeld in Frankfurt am Main sowie in den Landkreisen Groß-Gerau, Main-Kinzig und Rheingau-Taunus sichergestellt. Der Zugriff fand am 23. und 24. April 2025 statt, währenddessen wurden auch drei Verdächtige festgenommen.

Die Ermittlungen, geleitet von der Staatsanwaltschaft Wiesbaden, wurden eingeleitet, nachdem verdächtige Aktivitäten vor einem leerstehenden Gebäude aufgefallen waren. Bei weiteren Nachforschungen entdeckten die Ermittler vier versteckte Bunker, in denen die Drogen sowie Geldzählmaschinen und Falschgeld gelagert waren. Die Drogen waren in Kühlschränken, Umzugskartons und Flaschen untergebracht, teilweise bereits für den Verkauf abgepackt. Der geschätzte Straßenwert der sichergestellten Betäubungsmittel beträgt mindestens fünf Millionen Euro.

Details	
Vorfall	Drogenkriminalität
Ort	Frankfurt am Main, Deutschland
Festnahmen	3
Schaden in €	5000000

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)